

# Anlage TOP 6

**Stellungnahme zum „Antrag“ der Gruppe Jemgum21 / Wir für Jemgum vom 21.11.2019 an den Finanzausschuss.**

**Erläuterung zum „Antrag“ / Beschlussvorschlag von Jemgum 21 / Wir für Jemgum:**

Der Beschlussvorschlag soll dahingehend geändert werden, dass keine Vollzeitstelle zur Förderung des Tourismus, sondern eine Vollzeitstelle für Wirtschaftsförderung nach Vorlage eines Konzeptes frühestens zum 01.07.2020 geschaffen werden soll.

**Vorwort:**

Uns wurde bereits ein schlüssiges Konzept seitens der Gemeinde vorgelegt.

Dieser Beschlussvorschlag birgt leider mehrere Risiken und diffamiert den Tourismus in unserer Gemeinde und stellt falsche Behauptungen auf.

Herr Eberlei selbst hat als Vorsitzender des Ausschusses „ Ausschuss für Tourismus, Wirtschaftsförderung und Raumplanung“ in der Sitzung am 26.09.2019 gesagt, dass der Tourismus in unserer Gemeinde einen zu hohen Stellenwert genießt. Vielmehr führte er als Mitglied des Vorstandes des VVED aus, dass der Tourismus eine untergeordnete Rolle in der Gemeinde spielt und plädierte sogar für eine Änderung des Ausschussesnamens dahingehend, dass der Zusatz Tourismus gestrichen werden sollte

Diese Aussagen spiegeln sich leider auch in dem nun vorgelegten Beschlussvorschlag wieder.

**Stellungnahme:**

Wirtschaftsförderung bedarf der Schaffung von Infrastruktur und Förderung der Absatzmärkte.

Dieses gelingt uns nur mit Hilfe des Tourismus. Vielmehr noch, wir schaffen durch den Tourismus nicht nur Infrastruktur für die Gewerbetreibenden, sondern auch für die Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Jemgum und erreichen damit für alle mehr Lebensqualität.

Der Tourismus schafft Arbeitsplätze und motiviert Unternehmer sich in der Gemeinde anzusiedeln. Durch den Zuzug von Arbeitskräften mit ihren Familien werden unsere Schulen, Kindergärten und Vereine gestärkt. Es wäre töricht den Tourismus auf eine nicht unterlegte und einfach behauptete Summe an Gewerbesteuereinnahmen zu reduzieren.

Neue Gewerbegebiete sind derzeit nicht zu realisieren!

Wenn wir die Wirtschaft und die Lebensqualität in unserer Gemeinde fördern wollen, müssen wir den Tourismus und den Breitbandausbau fördern und fordern.